

## **Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 15. November 2012**

### **Städtebauförderung – Erlass einer Ortsgestaltungssatzung**

Die Arbeitsgemeinschaft Stadt & Land hat für den Bereich des Sanierungsgebietes „Ortskern Großhabersdorf“ einen Entwurf einer Gestaltungssatzung erarbeitet. Intention der Satzung ist es, dass die Ziele der Städtebauförderung bei Sanierungen, Umbauten und Neubauten im Sanierungsgebiet stärker beachtet werden, auch wenn der betreffende Bauherr keine Fördergelder aus der Städtebauförderung beantragt. Der Gemeinderat stellt fest, dass der Entwurf innerhalb der Gemeinderatsfraktionen beraten werden soll und in der Sitzung des Gemeinderates am 10.01.2012 die weitere Behandlung des Satzungsentwurfes erfolgen soll.

### **Billigung des Jahresantrages zur Städtebauförderung**

Als Fahrplan für die Maßnahmen, die im nächsten Jahr im Rahmen der Städtebauförderung verwirklicht werden sollen, beschließt der Gemeinderat, dass folgende Punkte bei der Regierung von Mittelfranken angemeldet werden sollen:

a) Beratung von Grundstückseigentümern	5.000,00 €
b) Bebauungsplan „Baublock Nürnberger Str.“	5.000,00 €
c) Grunderwerb öffentliche Flächen	5.000,00 €
d) Grunderwerb Gelber Löwe	110.000,00 €
e) Hadewartstraße	80.000,00 €
f) Gehweg bei Meth-Scheune	40.000,00 €
g) Umbau Gelber Löwe	100.000,00 €
h) private Fördermaßnahmen	88.000,00 €
i) kommunales Förderprogramm	50.000,00 €.

### **U3-Kinderbetreuung in Großhabersdorf**

Die Gemeinderatsmitglieder werden unterrichtet, dass auch im Kindergartenjahr 2012/2013 wieder eine Warteliste für die Betreuung von Kindern besteht, die unter drei Jahre alt sind. Weiterhin informiert die Verwaltung, dass im Bereich von Großhabersdorf nur eine Kindertagesmutter tätig ist, die auch nur zwei Kinder zur Betreuung aufnimmt. Bei einem Gespräch mit der evang.-luth. Kirchengemeinde wurde festgestellt, dass die Kirche im ehemaligen Schulhaus in der alten Schulgasse Räume für eine weitere Kinderkrippe zur Verfügung stellen könnte.

Damit eine ausreichende U3-Kinderbetreuung in Großhabersdorf gewährleistet wird, beschließt der Gemeinderat, dass einerseits ein Bauantrag zur Umnutzung der Räume im alten Schulhaus gestellt werden soll und andererseits die Verwaltung beauftragt wird, einen entsprechenden Förderantrag für die notwendigen Gruppen- und Sanitäreinrichtungen zu stellen.

### **Feuerwehr Fernabrünst – Bestätigung der Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters**

Der Gemeinderat bestätigt die Wiederwahl von Herrn Christoph Sichermann als Kommandanten und von Herrn Wolfgang Meth zum stellvertretenden Kommandanten nach Art. 8 des Bayer. Feuerwehrgesetzes.

### **Kläranlage – Vergabe des Planungsauftrags für die Wasserrechtliche Erlaubnis**

Damit die wasserrechtliche Erlaubnis für den Betrieb der Kläranlage nach dem Umbau der letzten Jahre beantragt werden kann, wird die Ing.-Ges. Baier & Schwarzott gebeten, ein Honorarangebot abzugeben. Dies wurde notwendig, da der bisher beauftragte Fachingenieur die notwendigen Planungsarbeiten aus gesundheitlichen Problemen nicht mehr durchführen kann.

### **Parkanlage „Kuhr´s Wiese“ - Hundehalteverordnung**

Da bei der Gemeindeverwaltung bereits mehrere Klagen eingegangen sind, dass im Bereich der Kinderspielgeräte Hunde frei laufen und dort auch ihre Notdurft verrichten, stellt der Gemeinderat fest,

dass die Gemeindeverwaltung einen Entwurf für eine Hundehalteverordnung erarbeiten soll. Danach will der Gemeinderat beraten, ob eine entsprechende Verordnung erlassen werden soll.

### **EDV-Anlage – Kauf der notwendigen Ausstattungsgegenstände für die elektronische Beurkundung im Standesamt**

Ab 01.01.2014 muss die Beurkundung von Standesamtsfällen elektronisch erfolgen. Damit die Umstellung für das Großhabersdorfer Standesamt möglich ist, beschließt der Gemeinderat, dass die erforderlichen technischen Einrichtungen von der Fa. Livingdata erworben werden.

### **Straßenunterhalt – Rissesanierung**

Der Auftrag für die Sanierung von einzelnen Rissen in den Straßendecken der Ortsverbindungsstraßen und Gemeindestraßen wird an die Fa. Frankenasphalt, Windsbach vergeben.